##

**Pressemitteilung**

Freilassing, 23. März 2020

**Soziale Arbeit in Corona-Zeiten**

**Auch in Krisenzeiten stehen Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter an der Seite der ihnen anvertrauten Kinder, Jugendlichen und Familien.**

Für Träger der Sozialen Arbeit stellen die aktuellen Einschnitte des öffentlichen Lebens eine besondere Herausforderung dar. Die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Erzieherinnen und Erzieher stehen – trotz der Bedrohung durch das Corona-Virus – ein für Menschen, die Unterstützung brauchen, für Familien in schwierigen Lebensumständen, für Flüchtlinge, für Menschen in Armut oder mit psychischen Erkrankungen. Täglich nehmen Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ihren Dienst in stationären Einrichtungen wahr und geben Kindern und Jugendlichen, die zurzeit nicht in ihren Ursprungsfamilien leben können, ein sicheres Zuhause. „Trotz des Ausnahmezustandes werden wir unsere Leistungen – mit den notwendigen Einschränkungen und unter Einhaltung der wichtigen Schutzmaßnahmen – soweit möglich anbieten“, sagt Heinz Schätzel, Geschäftsführer der Startklar-Gruppe, die rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ober- und Niederbayern beschäftigt und ergänzt, dass die Startklar-Gruppe mit flexiblen Lösungen für lokales Krisenmanagement im sozialen Bereich zur Verfügung stehe.

So nutzen die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter der Flexiblen Hilfen der Startklar-Gruppe nun vermehrt Telefon und digitale Medien, um mit den Adressatinnen und Adressaten zu arbeiten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendtreffs von Jonathan Soziale Arbeit, die jetzt geschlossen sind, bieten telefonische Betreuung für Kinder und Jugendliche an und bleiben so Ansprechpartner für die vielen Fragen, die die jungen Menschen im Augenblick beschäftigen. Auch die Jugendsozialarbeiter/-innen der Startklar-Gruppe stehen den Schülerinnen und Schülern während der Schulschließung telefonisch zur Seite. Die ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle in Rosenheim hat ebenfalls auf Telefonberatung umgestellt und ist von Montag bis Freitag, von 8 bis 16 Uhr besetzt. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen ihre Verantwortung auch in dieser besonderen Zeit sehr ernst. Sie unterstützen, wo sie können, klären auf, bleiben vernetzt und ansprechbar für die Menschen in unserer Region“, erklärt Silvio Gödickmeier Geschäftsführer von Startklar Soziale Arbeit Oberbayern und Barbara Bruckmeier, Geschäftsführerin von Startklar Soziale Arbeit Niederbayern, fügt im Namen aller Geschäftsführer der Startklar-Gruppe an: „Wir danken unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Betrieben für ihren professionellen und besonnenen Dienst. Ihrem Engagement und Ihrer Fachlichkeit ist es zu verdanken, dass die uns anvertrauten Menschen auch in diesen Zeiten gut versorgt sind und sich sicher fühlen.“

Weitere Informationen finden Sie unter [www.startklar-soziale-arbeit.de](http://www.startklar-soziale-arbeit.de)

Bildunterschrift

Als systemrelevante Arbeit gilt auch die Betreuung von Kindern und Jugendlichen in stationären Einrichtungen. (Beispielbild, Bildnachweis: Startklar Soziale Arbeit)

Gerne stehen Ihnen die Geschäftsführer der Startklar-Gruppe für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Anfragen richten Sie bitte an:

Maria Perreiter

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: perreiter@startklar-soziale-arbeit.de

Handy: 01577 3803656